Oliver und seine Antworten:

	Frage:	Antwort:
01	Welches Buch hast du zuletzt gelesen?	Das zuletzt gelesene Buch ist: „Zur See“ von Dörte Hansen. Das aktuelle Buch ist: „Die vierte Gewalt“ der Herren Precht und Welzer.
02	Welches Buch würdest du unbedingt empfehlen?	Das ist schwierig. Ich lese ziemlich viel, drei, vier Bücher pro Monat kommen schnell zusammen. Da gibt es viele gute Bücher unterschiedlichster Art. Ich versuche das mal auf ein paar wenige einzugrenzen. Die Biographie über Berthold Beitz von Joachim Käppner hat mich beeindruckt. Ziemlich schräg sind die Bücher von Terry Pratchett über die Scheibenwelt, „Karotte“ und „Oma Wetterwachs“ werden die Fans kennen. Als Sachbuch ist „Neben uns die Sinnflut – Die Externalisierungsgesellschaft und ihr Preis“ von dem Soziologen Stephan Lessenich sehr interessant. Und immer auf Papier, das ist ganz wichtig. Ich habe Ebooks ausprobiert, da kommt bei mir aber kein Lesevergnügen auf.
03	Dein Musikgeschmack?	Ich bin mehr der Leser als der Hörer, ich höre selten Musik. Wenn, ist die Musikauswahl stimmungsabhängig. Da zeigen vielleicht am besten meine ersten Platten, die waren von Black Sabbath, Glenn Miller und Louis Armstrong.
04	Eine schöne Erinnerung an deine Schulzeit?	Ehrlich gesagt die Abiturfeier, da war die Schulzeit zu Ende. Ich bin aus dem Jahrgang 1964, im ersten Jahr auf dem Gymnasium waren wir 42 Schüler in der Klasse. Das Ziel der Lehrer war nicht, die Schüler:innen individuell zu fördern, sondern die Schülerzahl in den ersten 2-3 Jahren deutlich zu reduzieren. Der Unterricht war gerade auf den Gymnasien eher nach dem Motto „Friß oder stirb“. Daher habe ich ab der siebten Klasse einen kleinen Umweg über die Realschule gemacht und bin danach wieder auf ein, diesmal ein anderes, Gymnasium gegangen. Aufgrund meiner persönlichen Erfahrungen und auch auf Basis der Schullaufbahnen von unserem Sohn und unserer Tochter bin ich eindeutig ein Fan von der Gesamtschule.

05	Hattest du einen/eine Lieblingslehrer/in?	Ich bin in den 60er, 70er und Anfang der 80er zur Schule gegangen. Da gab es gerade zu Anfang noch Lehrer:innen, vor denen man richtig Angst haben konnte. Die meisten waren ganz ok, einige wenige richtig nett und den Schüler:innen zugewandt. Aber aufgrund der Masse an Schüler:innen war der persönliche Kontakt zu den Lehrer:innen im allgemeinen nicht so eng. Also ist die Antwort eher nein.
06	Gibt es für dich einen Lieblingsfilm?	Wenn ich mich festlegen muss, gibt es zwei: „Miss Daisy und ihr Chauffeur“, ein eher ruhiger Film. Und dann noch „Der 13. Krieger“, in dem sich ein arabischer Poet mit Wikingerkriegern auseinandersetzen darf. Dürfen es auch Serien sein? Dann „The Big Bang Theory“ und als Tipp „The Beforeigners“. Ort der Handlung ist Norwegen und dort tauchen Menschen aus der Vergangenheit in der Gegenwart auf, so dass Parallelgesellschaften entstehen. Schön schräg.
07	Dein(e) Hobby(s)?	Lesen ...
08	Lieblingstier und/oder Pflanze	Wenn man einmal mit seinen Kindern eine der vielen Zoo-Sendungen gesehen hat, und ich habe viele aus dem Tierpark Hagenbeck gesehen :-), die Leidenschaft mitbekommt, mit der die meisten Tierpfleger:innen ihre Tiere betreuen, dann werden einem auch solche Tiere wie Spinnen oder Warzenschweine sympathisch. Hilft aber alles nix, mein Lieblingstier ist natürlich unsere Hündin Maja, die jetzt seit gut einem Jahr bei uns lebt.
09	Welche Eigenschaften schätzt du beim Menschen am meisten?	Ich mag ein offenes und wertschätzendes Miteinander. Es kann ja hart in der Sache diskutiert werden, aber es sollte nicht persönlich werden. Und wenn man dann Vereinbarungen getroffen hat, sind Verlässlichkeit und Integrität für mich wichtig.
10	Meine Stärke ist...?	... Strukturen und Zusammenhänge zu erkennen
11	Eine meiner Schwächen ist...?	... ein gewisser Hang zur Pedanterie und Detailversessenheit
12	Bist du ein guter Zuhörer?	Ja

13	Hast du ein Motto für dich, deine Familie, deine Freunde?	Leben und leben lassen
14	Bei welchem historischen Ereignis wärst du gern dabei gewesen?	Als Archimedes in die Badewanne gestiegen ist, dabei das gleichnamige Prinzip entdeckt und Heureka gerufen hat.
15	Welche Erfindung hältst du für am sinnvollsten?	Alle Dinge, die das tägliche Leben leichter und angenehmer machen: Waschmaschine, Wasserklosett, ...
16	Mit welcher Person würdest du mal gern diskutieren?	Mit dem amtierenden Verkehrsminister Wissing. Die Einführung eines Tempolimits ist allgemein anerkannt die schnellste und einfachste Lösung zur Einsparung von CO2 und Energie. Das hat er aber mit dem erstaunlichen Argument, es gäbe nicht genug Tempo-Limit-Schilder, scheitern lassen. Ich würde wirklich gerne wissen, wie ernst es ihm damit war.
17	Wie bist du zum Bündnis 90/Die Grünen gekommen?	<p>Auslöser war die Flüchtlingskrise 2015 und die in der Folge durch die Vertreter von AfD und PEGIDA immer schärfer werdende öffentliche Diskussionskultur in Deutschland. Bekanntermaßen blieb es dann nicht nur bei Diskussionen und Demonstrationen, sondern es gab auch Gewalttaten von rechten Extremisten. Zwischenzeitlich hatte sich in Hoffnung auf Stimmenzuwachs auch der eine oder andere Vertreter der sogenannten Volksparteien zumindest verbal dem rechten Rand angenähert. Um es deutlich zu sagen, ich lehne das von der extremen Rechten, und die beginnt für mich politisch gesehen bei der AfD, vertretene Menschenbild und politische Verständnis ab.</p> <p>Wenn einem etwas nicht gefällt, kann man nicht nur erwarten, dass andere tätig werden. Daher habe ich mir eine für mich passende Partei gesucht und bin nun in der Kommunalpolitik tätig.</p> <p>Glücklicherweise sind die extremen Rechten in Nordwalde aktuell kein großes Thema. Aber wir müssen alle als politische Vertreter durch die Art und Weise, wie wir miteinander umgehen und diskutieren und über die Entscheidungen, die wir treffen, dafür sorgen, dass es dabei bleibt.</p>
18	Wie beurteilst du die Arbeit im	Ich kann als Fraktionssprecher nur etwas zur

	Vorstand und/oder Fraktion?	Fraktion sagen: zielorientiert, wertschätzend im Umgang, kontrovers, vielschichtig, neugierig, lebhaft sind die Worte, die mir dazu einfallen. Das ist als Fraktionssprecher nicht immer einfach, aber es macht grundsätzlich Spaß.
19	Wie beurteilst du deine Arbeit im Rat von Nordwalde?	Wie heißt es so schön: meine Arbeit beurteilen sollten andere!
20	Welche(n) Fehler sollte der Ortsverband/ die Fraktion vermeiden?	Zurückfallen in eine Wagenburgmentalität, nur weil nicht alle direkt unserer Meinung sind und unsere Argumente verstehen. Gerade dann ist es wichtig, weiter in die Diskussionen zu gehen und die Gespräche zu suchen. Max Weber hat den berühmten Satz gesagt, Politik sei das Bohren dicker Bretter, man brauche dazu Geduld und Leidenschaft.
21	Gibt es für dich in Nordwalde einen Lieblingsort/platz?	Als Hundebesitzer hat man das Vergnügen, früh aufzustehen und die klassische Morgenrunde zu drehen. Jetzt im letzten Herbst bin ich oft von der Hilgenbrinker Straße den Brüggemannsbach entlang Richtung Bispingshof gelaufen. Da ist so früh meistens nichts los, vielleicht sind noch ein paar Fasane oder Rehe unterwegs. Erwischt man den richtigen Zeitpunkt, hängt noch der Nebel flach über den Feldern und in den bunt belaubten Bäumen. Wenn dann aus Richtung Grevener Straße langsam die Sonne rauskommt und die Wolken anstrahlt ... Key West ist nix dagegen.
22	Denkst du an die Zukunft, dann...?	 müssen wir ordentlich in die Puschen kommen, damit die notwendigen Dinge noch rechtzeitig umgesetzt werden können.